

Wie kann ich überprüfen, ob meine Elektroden defekt sind?

Sicher haben Sie es schon einmal erlebt: Sie haben ein schlechtes EEG Signal oder beim Drücken der "Check Impedance" Taste sehen Sie nur die unterste rote LED auf der mittleren Anzeige (GND) aufleuchten.

In diesen Fällen kann eine Ihrer Elektroden defekt sein. Sie müssen jedoch nicht das ganze Set ersetzen, sondern durch einen einfachen Test feststellen, welche der Elektroden defekt ist. Diese können Sie dann durch eine andere desselben Materials ersetzen. Die Farbe der Elektrode spielt keine Rolle.

Der Test geht folgendermaßen: Sie stecken 3 Elektroden in die Buchsen des Kanal 1 des NeuroAmp, besser noch 5 Elektroden in alle Buchsen und hängen alle Elektroden in ein Glas mit Salzlösung. Hierzu einfach eine Prise Salz in einem halben Glas destilliertem Wasser auflösen. Ein erbsengroßes Stückchen Ten20 Paste tut es auch. Durch die Leitfähigkeit dieser Lösung sollten Sie beim Drücken der "Check Impedance" Taste auf allen Balken der Impedanzanzeige eine grüne Anzeige erhalten. Die defekte Elektrode verrät sich durch ein rotes Lämpchen. Beachten Sie, dass der Impedanzmeter immer mindestens drei gute Elektroden zum Messen braucht. Daher am besten alle fünf anschließen. Wenn nur das mittlere untere Lämpchen rot leuchtet, dann ist möglicherweise die bei GND eingesteckte Elektrode defekt. Tauschen Sie daher diese gegen eine andere aus, denn die GND-Elektrode muss für die Messung immer funktionieren.

Übrigens sollte der Impedanzcheck routinemäßig vor jeder Sitzung durchgeführt werden. Eine defekte Elektrode lässt sich nämlich nicht immer im EEG erkennen.